



Jahresbericht 2024

Walserbibliothek St. Gerold



*Wer Bücher liest, schaut in die Welt
und nicht nur bis zum Zaune.*
J. W. von Goethe

Ein ereignisreiches Bibliotheksjahr liegt hinter uns! Der alljährliche Rückblick soll sichtbar machen, was im Laufe des Jahres 2024 an besonderen Aktivitäten und Ereignissen stattgefunden hat, welche Neuerungen es gab und was an ehrenamtlicher Arbeit geleistet wurde.

2024 – ein kurzer Überblick in Zahlen

- Im Jahr 2024 haben **116 BenutzerInnen** das Angebot der Bibliothek aktiv genutzt, davon 56 Kinder und Jugendliche.
- Die rund 4.600 Medien wurden insgesamt 5.800-mal entlehnt. Ca. 2.300 Entlehnungen fielen auf den Kinder- und Jugendbuchbereich. Im Schnitt wurden knapp 50 Medien pro Benutzer:in entlehnt.
Auch das Angebot der Mediathek Vorarlberg wird von einigen LeserInnen der Bibliothek genutzt (wir erhalten allerdings keine statistische Auswertung zu diesen Online-Verleihzahlen).
- Fünf **Veranstaltungen** wurden erfolgreich umgesetzt. Weiters gab es sechsmal eine **Vorlesestunde** für die Kindergartenkinder, die sich ungebrochener Beliebtheit erfreut.
Besondere Hervorhebung verdient unsere Aktion des „Glücksbringerkastens“, deren Erfolg unsere Erwartungen übertroffen hat. Im Abschnitt „Veranstaltungen und Aktivitäten“ finden sich nähere Informationen dazu.
- Die Zusammenarbeit mit **Kindergarten und Volksschule** ist weiterhin erfolgreich und der Bibliothek über all' die Jahre ein sehr großes Anliegen. Die Kinder beider Institutionen haben uns auch 2024 regelmäßig besucht und unser vielfältiges Kinderbuchangebot genutzt.
- Ein drittes Teammitglied, **Ingrid Koppi**, hat den **Ausbildungslehrgang für ehrenamtliche Bibliothekar:innen** erfolgreich am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung in Strobl absolviert.
- Zu einem Bibliotheksjahr gehören immer auch **Sitzungen** dazu. 2024 fanden 7 Sitzungen statt, 5 davon teamintern und zwei talübergreifend.
- Zwei Fahrten führten zur **Landesbüchereistelle** Bregenz, um den Medienbestand gezielt zu ergänzen und aufzufrischen.

Bibliotheksleitung und Team

Seit Beginn des Jahres 2024 hat Andrea Burtscher die Gesamtleitung der Walserbibliothek St. Gerold inne. An ihrer Seite steht Julia Burtscher, die den Bereich der Veranstaltungen leitet. Wir freuen uns sehr und sind dankbar, dass Andrea und Julia ihre Aufgaben übernommen haben und das Amt mit sehr viel Engagement und neuen Ideen ausüben.

Das ehrenamtliche **Erwachsenenteam** setzt sich im Augenblick aus 9 Mitarbeiterinnen zusammen: Andrea Burtscher (Leitung), Julia Burtscher, Karin Ganahl-Gassner, Silvia Ganahl, Ingrid Koppi, Eva Müller, Margret Nigsch, Emilie Studer und Susanne Wechselberger. Catharina Pfister lässt aus zeitlichen Gründen die ehrenamtliche Bibliotheksarbeit im Augenblick ruhen.

Zum **Jugendteam** gehören Sarah Pfister und Johanna Kaufmann. Silvia Ganahl ist mittlerweile zum Erwachsenenteam gewechselt. Sarah und Johanna waren auch 2024 sehr verlässliche, wertvolle Teammitglieder, die auch im vergangenen Jahr einmal im Monat die Öffnungszeit am Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr eigenständig betreut haben. Hervorzuheben ist, dass sie immer wieder dafür sorgen, dass die Bibliothek je nach Jahreszeit liebevoll dekoriert ist. Im Dezember haben sie zudem ein offenes Adventfenster gestaltet. Der Einsatz von Sarah und Johanna verdient großes Lob.

Fort- und Weiterbildung

Das Bibliotheksteam freut sich, dass mit Ingrid Koppi ein drittes Teammitglied am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung in Strobl den **Ausbildungslehrgang für ehrenamtliche Bibliothekar:innen** erfolgreich absolviert hat. Wir gratulieren herzlich! Der Lehrgang umfasste drei Wochen Präsenzunterricht und das Verfassen einer Projektarbeit. Mit der Idee eines Bücherschranks für die Gemeinde St. Gerold konnte Ingrid ein sehr schönes Projekt entwerfen und in die Tat umsetzen.

Am 7.10.2024 besuchte Karin die Fortbildungsveranstaltung „**Perlen sammeln – Neue Belletristik im Fokus**“ im Diözesanhaus Feldkirch. Romana Ledl (Literaturhaus Wien) und Alexander Kluy (Autor, Literaturkritiker) präsentierten aktuelle Neuerscheinungen und gaben wertvolle Ideen für die Bestandserweiterung.

Am 3.12.2024 absolvierte Andrea die ersten zwei Module eine **Software-Onlineschulung** (LitteraRe). Am 5.12.2024 nahm Karin am dritten Schulungsmodul teil.

Teilnahme an Aktionen

- Die landesweite Aktion „**Sommerlesen**“ bleibt ein „Bestseller“ in unserer Bibliothek, die Teilnahme an der Aktion ist für uns eine lieb gewordene Tradition. 2024 wurden 75 ausgefüllte Lesepässe abgegeben. Die drei Gewinner:innen Jonas, Elena und Sophia haben sich sichtbar über die ausgewählten Preise gefreut.



- Wir nehmen weiterhin sehr gerne an der Aktion „**Kinder lieben Lesen**“ teil. Ziel ist es, Familien verstärkt für die frühkindliche Sprachförderung zu gewinnen. Bereits im Krankenhaus werden Eltern über das Projekt informiert und zur Teilnahme eingeladen. Im Alter von 6 Monaten bekommen die Kinder ein erstes Bücherpaket per Post zugesandt. Mit 18 Monaten erhalten sie eine Einladung für ein zweites Paket, das in der örtlichen Bibliothek abgeholt werden kann. Unsere Bibliothek legt bei dieser Gelegenheit immer ein Jahresabo für die ganze Familie und einen Brief bei, um die Familien herzlich einzuladen, unser Medienangebot zu nützen.

Veranstaltungen und Aktivitäten

Am 17.1.2024 fand im Rahmen eines Teamabends die feierliche **Leitungsübergabe** an Andrea und Julia Burtscher statt. Es war ein Abend im Zeichen der Freude und Dankbarkeit. Andrea, Julia und Karin (welche die Leitung nach 16 Jahren zurückgelegt hat, aber sehr gerne Teammitglied bleibt) wurden mit liebevollen Präsenten bedacht. Bei einem kleinen Buffet wurde auf den besonderen Anlass angestoßen und gefeiert. Bürgermeister Alwin Müller bedankte sich ebenfalls bei

Andrea und Karin mit einem schönen Blumenstrauß, der im Rahmen einer talweiten Sitzung stellvertretend von Klaudia Büchel überreicht wurde.



Am 31.1.2024 machten sich Johanna, Sarah und Silvia vom **Jugendteam** gemeinsam mit Andrea auf den Weg, um **neue Bücher für den Kinder- und Jugendbereich** auszuwählen. Die neuen Medien wurden mit Sorgfalt und viel Gespür ausgewählt. Es ist schön, wenn der Buchbestand auf diese Weise um die Handschrift des Jugendteams bereichert wird.



Von Februar bis April stand die umfangreiche **Pflege des Medienbestandes** im Mittelpunkt. So wurden zahlreiche ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet, um den Bestand zu sichten, ältere Medien auszusortieren und sämtliche Regale einer gründlichen Reinigung zu unterziehen. Das Jugendteam hat sich durch die Sichtung des Jugendbuchbereichs hilfreich eingebracht.

Bibliotheksarbeit funktioniert nur im **Team** und durch die Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren. So war es wieder einmal Zeit, den guten Teamgeist gemeinsam zu feiern. Dies geschah am 9.3.2024 mit einem guten **Essen im Gasthof Kreuz** in St. Gerold.

Wer schon immer einmal die alte Technik des **Heukorbbindens** kennen lernen wollte, hatte am 16. März 2024 dazu die Gelegenheit. Unter der fachkundigen Anleitung von Christiane Martin konnten sechs Teilnehmende dieses alte Handwerk entdecken. So entstanden in Handarbeit aus duftendem Heu wunderschöne, unverwechselbare Einzelstücke.



Der Welttag des Buches ist jedes Jahr ein schöner Anlass, um zu unserem Frühjahrsklassiker einzuladen. Das Wetter war am 20. April 2024 zwar alles andere als frühlingshaft. Vielleicht sind aber gerade deswegen so viele Besucher:innen wie noch nie unserer Einladung zum **Büchereicafé** gefolgt. Während draußen Schneeflocken vom Himmel fielen, durften wir im Laufe des Vormittags rund 40 kleine und große Besucher:innen in der Bibliothek begrüßen. Das Beisammensein bei Kuchen & Kaffee war gesellig und fein, und es gab zahlreiche ausgewählte Neuerscheinungen zu entdecken.

*Jedes Buch ist ein Zwiegespräch
zwischen Autor und Leser.*
Ludwig Reiners



Was als Idee unserer Bibliotheksmitarbeiterin Ingrid Koppi begann, wurde Wirklichkeit! In der leerstehenden, ehemaligen öffentlichen Telefonzelle von St. Gerold konnte dank helfender Hände und der Unterstützung der Gemeinde ein attraktiver offener **Bücherschrank** eingerichtet werden. Die **Eröffnungsfeier** fand am 18. Oktober 2024 statt, im Beisein von Bürgermeister Alwin Müller, Vertretern der Gemeinde sowie rund 35 großen und kleinen BesucherInnen. Die Kinder erfreuten sich am Kinderschminken und den Luftballontieren von Schminkfee Barbara Wiegele, die Erwachsenen am gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank. Der offene Bücherschrank war die Projektarbeit von Ingrid Koppi, die im November 2024 den Ausbildungslehrgang zur ehrenamtlichen Bibliothekarin abgeschlossen hat. Wir gratulieren ihr zur erfolgreichen Umsetzung ihrer Idee! Der Bücherschrank steht allen BewohnerInnen des Tales wie auch den Gästen und Durchreisenden zur Verfügung. Er soll den Zugang zu Büchern erleichtern, überraschende Lektüreentdeckungen möglich machen, für einen nachhaltigen Umgang mit Büchern sorgen und unsere Bibliotheksarbeit um eine Facette bereichern.

Ein großer Dank gilt der Gemeinde, die sich umgehend zur Unterstützung des Projektes bereit erklärt hat, Gemeindearbeiter German Katschitsch, dem Sponsor Holzbau Nigsch sowie allen, die zum Gelingen beigetragen haben.



Ein weiteres Highlight des Bibliotheksjahres war die **„Glücksbringerkasten“-Aktion**. Diese wurde ursprünglich 2020 von einem sechsjährigen Bludener Jungen ins Leben gerufen. Sein Ziel: anderen eine Freude zu machen.

Im Advent 2024 zog der Glücksbringerkasten erstmals nach St. Gerold. Am 1.12.2024 fand die Eröffnung der Aktion beim Gemeindezentrum statt, zeitgleich mit der Einweihung des ersten Adventfensters.

Das ganze Team der Walserbibliothek St. Gerold wirkte an der Herstellung von liebevollen Glücksbringern mit, die im Kasten platziert wurden und gegen eine freiwillige Spende mitgenommen werden konnten. Auch die Volksschulkinder unterstützten uns bei dieser Aktion mit selbst gemachten Glücksbringern. Zusätzlich zum Glücksbringerkasten beim Gemeindezentrum gab es drei „Außenfilialen“ – in der Arztpraxis von Dr. Michaela Fabianek, im Biosphärenparkhaus und bei Frisörin Melanie Dünser in Raggal.

Das Ergebnis der Aktion hat alle Erwartungen übertroffen. Es wurden € 3000,00 an Spenden eingenommen. Mit den Spenden konnten wir drei wunderbare Kinder im Großen Walsertal und deren Familien unterstützen und damit einen Beitrag für notwendige Therapien und benötigte medizinische Hilfsmittel leisten. Wir sind glücklich, dass die Aktion so erfolgreich war, viele Menschen Gutes tun wollten und zahlreiche helfende Hände dazu beigetragen haben, dieses Ziel zu erreichen.



Die Walserbibliothek St. Gerold hat 2024 die vorweihnachtlichen „**Adventfenster**“ wieder zum Leben erweckt. Es ist gelungen, für alle 24 Dezembertage ein Haus zu finden, dessen Bewohner:innen ein weihnachtliches Fenster schmückten und somit zur Stimmung im Dorf beitrugen. Das erste Fenster wurde vom Bibliotheksteam im Rahmen der Glücksbringerkasten-Eröffnung präsentiert. Am 17.12.2024 folgte ein offenes Adventfenster in der Bibliothek, welches vom Jugendteam gestaltet wurde. Danke, Sophia und Johanna! Ihr habt das wunderbar gemacht!



Modernisierung der Bibliothekssoftware

Schon seit einiger Zeit war abzusehen, dass die Bibliothekssoftware Littera einer Aktualisierung bedarf. Grund dafür ist, dass Littera ein windowsbasiertes System ist, Littera seitens der Softwarefirma aber nicht weiterentwickelt wird, weil die Firma seit einigen Jahren eine modernere, webbasierte Software (LitteraRe) anbietet. Somit war klar, dass ein Umstieg auf die modernere Software mittelfristig unausweichlich wird. Die Walserbibliotheken Raggal und Thüringerberg führten die Umstellung auf LitteraRe bereits vor ein paar Jahren durch. Ende 2024 entschieden sich die Bibliotheken von Blons, Fontanella und St. Gerold ebenfalls für den Umstieg. An dieser Stelle sei der Gemeinde St. Gerold herzlich für die nötige finanzielle Unterstützung für dieses Vorhaben gedankt.

Im Laufe des ersten Halbjahres 2025 soll die Umstellung auf LitteraRe erfolgen. Dafür ist es u.a nötig, das Bibliotheksteam entsprechend einzuschulen. Jedenfalls sind wir mit der neuen Software sehr gut für die kommenden Jahre gerüstet. Ein Vorteil

ist, dass hiermit alle Walserbibliotheken auf einem gemeinsamen, modernen Softwarestand sind. Dies bietet zum Beispiel den Leser:innen Vorteile bei der bibliotheksübergreifenden Online-Medienrecherche.

Dank

2024 war ein Bibliotheksjahr, das manche Neuerungen gebracht hat. Die Bibliotheksleitung wurde neu aufgestellt, die Aktualisierung der Software eingeleitet, ein Bücherschrank zum Leben erweckt... Die Zeit bleibt – zum Glück – auch in der Bibliothek nicht stehen. Es ist schön zu sehen, dass das ehrenamtliche Team weiterhin mit Engagement daran arbeitet, die Bibliothek zu einem lebendigen, wertvollen Ort für alle Bewohner:innen der Gemeinde zu machen.

Das vergangene Jahr hat wieder gezeigt, wie gut die wertschätzende, unkomplizierte Zusammenarbeit im Team wie auch mit den Einrichtungen der Gemeinde funktioniert. Dies ist nicht selbstverständlich und von großem Wert! Ein großer Dank gilt an erster Stelle der Gemeinde St. Gerold und Bürgermeister Alwin Müller. Als Träger der Bibliothek bildet die Gemeinde einen wesentlichen finanziellen und ideellen Rückhalt.

Weiters danken wir in gewohnter Weise:

- den Partnerbibliotheken des Tales für die jahrelange gute und bereichernde Zusammenarbeit
- den schulisch-pädagogischen Einrichtungen der Gemeinde, deren Kinder unser Medienangebot durch Besuche in der Bibliothek nützen und die wir immer wieder zu Veranstaltungen in der Bibliothek begrüßen dürfen
- allen, die neben der Gemeinde die Bibliothek kontinuierlich finanziell fördern und sponsern: dem Land Vorarlberg, dem Büchereiverband Österreich, dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, der Raiffeisenbank Walgau-Großwalsertal, der Bestattung Stuchly, Katschitsch Jürgen – selbständiger Buchhalter sowie der Firma Teslab
- der Landesbüchereistelle für den großartigen Service, der Landesbibliothek Vorarlberg, dem Bibliotheksverband Vorarlberg sowie der Medienstelle der Diözese
- allen großen und kleinen LeserInnen, die uns das ganze Jahr hindurch besuchen, Feedback geben, Lesewünsche mitteilen, begeistert von Lektüreerfahrungen erzählen und unserer ehrenamtlichen Arbeit Sinn und Freude verleihen.

Das Bibliotheksteam freut sich nun auf ein neues Bibliotheksjahr, in welchem alle Teammitglieder daran mitwirken möchten, wieder gute Ideen umzusetzen, freundlichen Service zu bieten und gestaltend zu wirken– ganz zum Wohle aller Bewohner:innen von St. Gerold.

St. Gerold, den 25. Januar 2025
Karin Ganahl-Gassner

Bücher sind einzigartige tragbare Magie.